Vorlagen-Nummer: 2025/0241

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Ginsheim-Gustavsburg

Klaus Helmold
Fraktionsvorsitzender
Erzbergerstraße 16
65462 Ginsheim-Gustavsburg

E-Mail: klaus.helmold@gmx.de

06.09.2025

Herrn Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Für:

- Sitzung des SJSA am 9.9.2025
- Stadtverordnetenversammlung am 18.9.2025

Resolution „Schattige Schulhöfe für GiGu“

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die unterzeichneten Fraktionen stellen den Antrag, dass die Stadtverordnetenversammlung folgende Resolution verabschiedet und den Magistrat damit beauftragt, eine Stellungnahme seitens des Kreises dazu einzuholen, welche Aktionen für welche Schulen geplant sind:

> ***„Der Kreis wird aufgefordert, dass die Schulhöfe in Ginsheim-Gustavsburg in den Sommertagen angemessen verschattet werden. Dies vorzugsweise durch Anpflanzung geeigneter Bäume und übergangsweise zumindest durch andere geeignete Maßnahmen, wie z.B. durch die Anbringung lichtdichter Sonnensegel. Gleichzeitig wird das Unverständnis darüber zum Ausdruck gebracht, dass solche Maßnahmen durch den Kreis nicht selbständig durchgeführt werden, wie das traurige Beispiel des Umbaus der Gustav-Brunner-Schule zeigt. Dies obgleich die Stadtklimaanalyse des Kreises Groß-Gerau aus dem Juni 2024 klar aufzeigt, dass Ginsheim-Gustavsburg zu den heißesten Orten in Deutschland zählt und eine weitere Zunahme von Temperaturen und Sommertagen prognostiziert wird. Der Kreis wird zudem aufgefordert, bis November 2025 einen Plan vorzulegen, wie eine entsprechende Verschattung in den Schulen Ginsheim-Gustavsburg bis zu welchem Zeitpunkt herbeigeführt werden soll.“***

Begründung:

Schulkindern müssen vor Hitzeeinwirkungen geschützt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Gezeichnet die Fraktionsvorsitzenden

Johanna v.Trotha	Hanna Mohr	Michael Schulz	Klaus Helmold	Rolf Leinz
FDP	Die Linke	SPD	B90/Die Grünen	Freie Wähler

Anlage: Abbildungen und Textaszüge aus der Stadtklimaanalyse des Kreises Groß-Gerau (06/24)

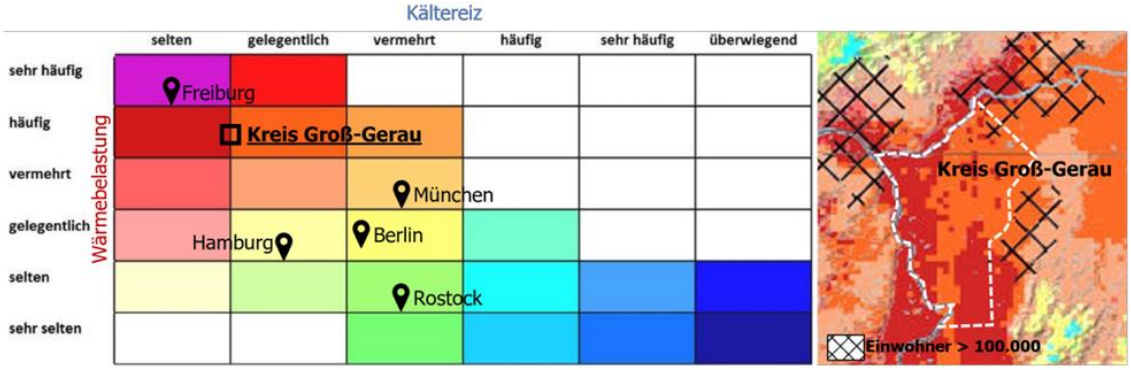

Abbildung 2: Einstufung des DWD (Auszug aus der Bioklimakarte) hinsichtlich der thermischen Beanspruchung der Bevölkerung, unterteilt in Wärmebelastung und Kältereiz. Der Kreis Groß-Gerau liegt in einer Region, in der die Wärmebelastung deutlich dominiert und „häufig" auftritt, Kältereize eher „selten" bis „gelegentlich". Zum Vergleich wurden zusätzlich andere deutsche Großstädte in dem Diagramm ergänzt.

Tabelle 1: Übersicht Ginsheim-Gustavsburg - die Tabelle beinhaltet die temperaturbezogenen klimatischen Entwicklungen für einen Zeitraum von 200 Jahren von 1901 bis 2100. Hierdurch entsteht ein umfassendes Bild, sowohl der historisch gemessenen Veränderungen des Klimas als auch der – auf historischen Werten aufbauenden - Klimaprojektionen.

Ginsheim-Gustavsburg	Historischer Zeitraum					Klimaprojektionen					
Zeitraum	1901 bis 1930	1971 bis 2000	1991 bis 2020	Vergleich 30-jährige Mittel	Deutschland 1991 bis 2020	2031 bis 2060		2071 bis 2100		Hessen 2071 bis 2100	
Ø Temperatur	30 Jahre	30 Jahre	30 Jahre	120 Jahre	30 Jahre	RCP2.6	RCP8.5	RCP2.6	RCP8.5	RCP 2.6	RCP 8.5
Temperatur [°C] Gesamtjahr	**10,1 °C**	**10,5 °C**	**11,3 °C**	Zunahme **+1,2 °C**	9,2 °C	**11,4 °C** +1,1 °C zu 1971-2000	**12,2 °C** +1,0 °C zu 1971-2000	**11,4 °C** +1,1 °C zu 1971-2000	**14,2 °C** +3,9 °C zu 1971-2000	9,6 °C +1,1 °C zu 1971-2000	12,4 °C +3,9 °C zu 1971-2000
Temperatur [°C] Sommermonate (JJA)	**18,1 °C**	**18,8 °C**	**19,8 °C**	Zunahme **+1,7 °C**	17,6 °C	**19,7 °C** +1,1 °C zu 1971-2000	**20,7 °C** +2,0 °C zu 1971-2000	**19,5 °C** +0,9 °C zu 1971-2000	**21,7 °C** +3,1 °C zu 1971-2000	17,4 °C +0,9 °C zu 1971-2000	19,6 °C +3,1 °C zu 1971-2000
Δ = Gesamtjahr - Sommermonate	8,1 °C	8,4 °C	8,5 °C	Zunahme +0,5 °C	8,3 °C	8,3 °C	8,5 °C	8,1 °C	7,5 °C	7,8 °C	7,2 °C
Ø Tage/Jahr				50 Jahre							
Anzahl Sommertage ($T_{MAX} \geq 25$ °C)	-	**50**	**61**	Zunahme **+11**	41	**62** +12 zu 1971-2000	**75** +25 zu 1971-2000	**61** +11 zu 1971-2000	**101** +51 zu 1971-2000	41 +10 zu 1971-2000	78 +46 zu 1971-2000
Anzahl Heiße Tage ($T_{MAX} \geq 30$ °C)	-	**12**	**17**	Zunahme **+5**	9	**19** +7 zu 1971-2000	**26** +14 zu 1971-2000	**19** +7 zu 1971-2000	**46** +34 zu 1971-2000	10 +5 zu 1971-2000	30 +24 zu 1971-2000
Anzahl Tropennächte ($T_{MIN} \geq 20$ °C)	-	-	-	-	-	- +2 zu 1971-2000	- +6 zu 1971-2000	- +11 zu 1971-2000	- -23 zu 1971-2000	- +2 zu 1971-2000	- +11 zu 1971-2000
Anzahl Frosttage ($T_{MIN} < 0$ °C)	-	**54**	**52**	Abnahme **-3**	84	**38** -16 zu 1971-2000	**31** -23 zu 1971-2000	**45** -9 zu 1971-2000	**18** -36 zu 1971-2000	68 -17 zu 1971-2000	36 -49 zu 1971-2000
Anzahl Eistage ($T_{MAX} < 0$ °C)	-	**10**	**8**	Abnahme **-2**	20	**4** -6 zu 1971-2000	**3** -7 zu 1971-2000	**4** -6 zu 1971-2000	**0** -10 zu 1971-2000	13 -9 zu 1971-2000	6 -16 zu 1971-2000

„…Für Ginsheim-Gustavsburg (siehe Tabelle 1) hat sich in den vergangenen 120 Jahren eine Zunahme der jährlichen Durchschnittstemperatur verstetigt, was einer Erwärmung von +1,2 °C entspricht. Indes steigt die langjährige Temperatur der Sommermonate mit +1,7 °C überpro portional im Jahresdurchschnitt an, was durch die wachsende Differenz erkennbar wird. Der Vergleich mit den deutschlandweiten Durchschnittswerten charakterisiert Ginsheim-Gus tavsburg und den Kreis Groß-Gerau als Wärmebecken entlang des Rheinverlaufs. Die durch schnittlichen Lufttemperaturen liegen bereits heute um +2,1 °C über dem gemittelten Deutsch landwert. Ebenso hat sich die Dynamik der Tagesspitzentemperaturen in Form der Ereignistage seit dem Jahr 2000 in Richtung höherer Lufttemperaturen verschoben. In Konsequenz erschließen sich daraus mildere Winter und heißere Sommer…

…Diese Entwicklung wird entsprechend den verschiedenen Klimaprojektionen (hier das RCP 2.6 und das RCP 8.5) auch in Zukunft weiter anhalten, jedoch in Abhängigkeit der jeweiligen Sze narien in unterschiedlicher Intensität. Ausführliche Informationen zu den Klimaprojektionen sind in der Stadtklimaanalyse für den Kreis Groß-Gerau verfügbar. Für das aktuell realistischere RCP 8.5-Szenario werden bis zum Jahr 2100 für Ginsheim-Gus tavsburg 51 Sommertage (+51 Tage) und 46 Heiße Tage (+34 Tage) pro Jahr projiziert…"